

Porsche spürt Störgeräusche mit Hilfe von KI auf

Porsche Digital, Tochterunternehmen des Stuttgarter Sportwagenherstellers, erweitert ihr Produktportfolio. Der digitale Assistent „Sounce“ verbessert künftig das Erkennen von Störgeräuschen – beispielsweise im Rahmen von Fahrzeugkomponententests. Ziel ist es unter anderem, die Entwicklung und Produktion von Bauteilen in der Automobilindustrie zu verbessern. Die Technologie, die auf „Deep Learning“-Methoden basiert, erkennt beispielsweise bei Dauerlauftests Störgeräusche und entlastet insbesondere Entwicklungsingenieure, die bei derartigen Prüfungen anwesend sein müssen. Der KI-Assistent dokumentiert Fehler und vereinfacht so die Ursachenanalyse. Das spart Zeit und Kosten.

Die Technologie basiert auf dem Prinzip der Anomalie-Erkennung und lässt sich in verschiedenen Bereichen anwenden. Denkbar ist der Einsatz vor allem in Prüfsituationen, bei denen eine Vielzahl unterschiedlicher akustischer Signale eine Analyse allein durch das Gehör erschweren. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Der digitale Assistent „Source“ verbessert das Erkennen von Störgeräuschen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche
